

in the city: Klagenfurt

eduroam steht für „education roaming“. Das Service entstand aus einem Projekt von GÉANT, dem paneuropäischen Datennetzverbund für Forschung und Bildung. Dank eduroam können die Studierenden und Mitarbeiter*innen jeder teilnehmenden Bildungseinrichtung kostenlos und unkompliziert einen gesicherten WLAN-Zugang verwenden. Der Clou: Das funktioniert nicht nur am heimatlichen Campus, sondern auch bei allen anderen eduroam-Teilnehmern – weltweit.

eduroam ist mittlerweile an tausenden Institutionen und öffentlichen Orten in über 100 Ländern verfügbar. In Österreich wird es derzeit von mehr als 50 AConet-Teilnehmerorganisationen angeboten. Abgesehen davon verbreitet sich eduroam zunehmend auch im öffentlichen Raum: In den Jahren 2015–2017 wurden große Teile der öffentlichen WLAN-Infrastruktur in Wien, Graz und Innsbruck für eduroam-Benutzer*innen zugänglich gemacht. Mit der „Eroberung“ Klagenfurts folgte 2019 der nächste Schritt.

Anfang April 2019 wurde das „CityWLAN Klagenfurt“ eröffnet, ein glasfaserbasiertes öffentliches WLAN-Netzwerk, das mit einer Bandbreite von 100 Mbit/s zu den schnellsten in Österreich zählt. Insgesamt 25 Access Points sorgen dafür, dass man an vielen Plätzen in der Klagenfurter Innenstadt, aber auch im Strandbad und im Hallenbad kostenlos „surfen“ kann. Künftig sollen zudem auch die rund 70 Stadtbusse der Klagenfurt Mobil GmbH an das CityWLAN angeschlossen werden.

Durch eine Kooperation der Universität Klagenfurt mit den Stadtwerken Klagenfurt, die das CityWLAN betreiben, wird auf allen öffentlichen Hotspots auch ein gesicherter eduroam-Zugang angeboten. Auf neu installierten Access Points wird eduroam ebenfalls automatisch ausgestrahlt werden. Im Gegensatz zum „normalen“ CityWLAN gibt es für den eduroam-Zugang in Klagenfurt keine Bandbreitenlimitierung. Ein weiterer Vorteil ist die ge-

Eine Liste aller eduroam-Teilnehmer in Österreich und weitere Informationen zum Service finden Sie unter www.eduroam.at.



wohnt unkomplizierte Handhabung: Einmal auf einem mobilen Gerät eingerichtet, verbindet sich eduroam automatisch, sobald ein eduroam-Zugang in Funkreichweite ist.

Der via eduroam anfallende Datenverkehr wird von den Stadtwerken direkt zur Universität Klagenfurt geleitet. Alle weiteren technischen Notwendigkeiten (Radius-Authentifizierung, DHCP, IP-Adressbereich etc.) werden von AConet abgewickelt. Sowohl für die Universität Klagenfurt als auch für die Stadtwerke Klagenfurt sind der technische und administrative Aufwand daher minimal. Für die Studierenden, Mitarbeiter*innen und Gäste der Universität Klagenfurt bedeutet das Service jedoch ein großes Plus an „Arbeitsfläche“ – und entsprechend populär ist es auch.

Peter Gruber

Universität Klagenfurt
Zentraler Informatikdienst
✉ peter.gruber@aau.at
